

## Litterarischer Merkur.

[37586.]

IV. Jahrgang. Nr. 20, ausgegeben am 31. Juli 1884, enthält:

Zum *Säkularstage eines Fastvergessenen*. Ein Erinnerungsblatt an Leopold Schefer, von Hermann Burgwart.

*Kritische Rundschau*: Jungmann, Ästhetik. — Jensen, die Pfeifer von Dusenbach. — Wildenradt, der Zöllner von Klausen. Feuillet, die Wittwe. — Glümer, Lutin und Lutine. — Welten, Nicht für Kinder. — Rail, Gedichte.

*Kleine Mitteilungen.*

*Bibliographie.*

*Inserate.*

Der „*Litterarische Merkur*“ erscheint vierteljährlich 6 Mal zum Preise von 75  $\mathfrak{A}$  ord., 50  $\mathfrak{A}$  netto pro Quartal. Freixemplare: 7/6!

Es existirt kein zweites Literaturblatt zu so geringem Preise! Schon aus diesem Grunde ist der „*Litterarische Merkur*“ allen Angehörigen des Buchhandels zum persönlichen Abonnement zu empfehlen.

Inserate kosten 20  $\mathfrak{A}$  für die gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum. Werke zur Recension durch den Verleger erbeten.

Berlin.

Franz Neugebauer.

Hugo Richter,

Verlagsbuchhandlung in Davos.

[37587.]

Von der nachstehenden Novität des letzten Jahres (mit Jahreszahl 1884)

## Waldungen u. Holzgewinnung in Nordschweden

von

Adolf Zoeppritz,  
Ingenieur.

Preis 1  $\mathfrak{M}$  20  $\mathfrak{A}$ .

bin ich durch Remittenden wieder in den Besitz einer kleinen Anzahl von Exemplaren gekommen, die ich den geehrten Handlungen, deren à cond.-Bestellungen ich s. Z. wegen Mangel an Exemplaren nicht ausführen konnte, bei Aussicht auf Absatz jetzt gern commissionsweise zur Verfügung stelle. Bedarf wollen Sie gef. verlangen.

Davos, Ende Juli 1884.

Hugo Richter,  
Verlagsbuchhandlung.

[37588.] Nach den eingelaufenen Bestellungen wurde versandt:

## Lehrbuch der praktischen Markscheidkunst.

Von

O. Brathuhn,

Oberbergamtsmarkscheider und Docent für Markscheiden an der königlichen Bergakademie zu Clausthal.

Mit 234 Abbildungen im Text.

gr. 8<sup>o</sup>. Geh. 8  $\mathfrak{M}$

Handlungen, welche noch nicht bestellen, bitten wir, zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

[37589.] Soeben gelangte zur Ausgabe:

## Liederbuch für Männerchor.

Herausgegeben von

Carl Attenhofer,  
Musikdirector in Zürich.

2. Stereotypauflage.

Um diese beliebte Sammlung noch mehr dem Publicum zugänglich zu machen, haben wir die Preise, wie folgt, herabgesetzt:

Wir liefern das Expl. brosch. 1  $\mathfrak{M}$  20  $\mathfrak{A}$  ord., 90  $\mathfrak{A}$  netto;

geb. in Halbmbd. 1  $\mathfrak{M}$  40  $\mathfrak{A}$  ord.,

1  $\mathfrak{M}$  5  $\mathfrak{A}$  netto;

eleg. geb. in Ganzmbd. 1  $\mathfrak{M}$  75  $\mathfrak{A}$  ord., 1  $\mathfrak{M}$  40  $\mathfrak{A}$  netto.

und bitten um recht thätige Verwendung.

Geb Brüder Hug in Zürich,  
Straßburg, Basel, St. Gallen, Luzern  
und Konstanz.

C. W. Roussel,

Verlagsbuchhandlung in Bremen.

[37590.]

In meinem Commissionsverlage ist soeben erschienen:

## Osnabrücker Handfertigkeitstag

am

15. April 1884.

Herausgegeben im Auftrag

des

Deutschen Centralcomité

für

Handfertigkeitst-Unterricht u. Hausfleiß.

84 Seiten. Eleg. broschirt. Preis 1  $\mathfrak{M}$  ord. mit 25% Rabatt.

Ich kann nur noch fest, bezw. baar liefern.  
Bremen. C. W. Roussel.

[37591.] Soeben erschien:

## Die Cholera

im Anschluß an eigene Beobachtungen auf Grund der neuesten Forschungen beschrieben

von

Dr. Grandhomme,

Arzt u. Kr.-W.-Arzt in Hofheim a.T.

Nebst der Instruction für Sanitätsbehörden betr. deren Functionen sowie die Desinfection aus dem ministeriellen Erlaß v. 14. Juli 1884.

Wir liefern à cond. mit 25% Rabatt und gegen baar 7/6, od. franco unter Kreuzband 11/10 Exemplare

und ersuchen um directe Angabe Ihres Bedarfs.

Wiesbaden, 2. August 1884.

Moritz & Münzel.

Verlag der  
Ostander'schen Buchhandlung  
in Tübingen.

[37592.]

Soeben erschien:

## Glykerion.

Eine pergamenische Novelle

von

Dr. Johannes Flach,

Professor an der Universität Tübingen.

Preis broschirt 2  $\mathfrak{M}$ ; eleg. geb. 3  $\mathfrak{M}$

25% in Rechnung, 33 1/3% gegen baar.

Eine pergamenische Liebesnovelle, welche sich abhebt von dem historischen Hintergrund der interessantesten Periode des griechischen Gelehrtenlebens, des Wettstreites zwischen Alexandria und Pergamon oder zwischen den beiden Gelehrten Aristarch und Krates unter der Regierung Eumenes' II., dessen Resultat die Erfindung des Pergaments war.

Der Schauplatz der Handlung ist theils Pergamon, theils Alexandria, theils das lesbische Mytilene mit seiner wundervollen Natur, seinem reichen und üppigen Leben, seiner Virtuosität im Tanzen und Musiciren.

Gleichzeitig erlauben wir uns, auf das jüngst in unserem Verlage erschienene Werkchen:

## Das Ideal der Hochschulen

von

Dr. Adolf Brodbeck,

Privatdocent an der kgl. technischen Hochschule in Stuttgart.

Preis 1  $\mathfrak{M}$  80  $\mathfrak{A}$  ord.

25% in Rechnung, 33 1/3% gegen baar.

wiederholt aufmerksam zu machen und Ihrer gütigen Verwendung bestens zu empfehlen.

Die „*Kyffhäuser-Zeitung*“ schreibt hierüber:

Wir haben selten die Freude, ein in jeder Beziehung so vollendetes Werk wie „*Brodbeck's Ideal der Hochschulen*“ besprechen zu dürfen u. c.

Durch Auslegen im Schaufenster, speciell in Universitätsstädten, können Sie ganz ansehnlichen Absatz erzielen, wie wir es zu unserer Genugthuung hier selbst aus der Praxis erfahren haben.

Hochachtungsvoll

Ostander'sche Buchhandlung.

## Interessante Neuigkeit!

[37593.]

In unserem Verlage erschien soeben:

Der sicherste Schutz vor Cholera  
und die

Absurdität des Cholera-Pilzes.

Von

Dr. med. C. Sturm,  
praktischem Arzte in Berlin.

Preis 50  $\mathfrak{A}$  ord., 30  $\mathfrak{A}$  baar.

Der Verfasser wendet sich in seinem Vortrage in scharfer Weise gegen den Professor Dr. Koch und seine Entdeckung des Cholera-Bacillus. Die Broschüre wird in allen Kreisen Aufsehen erregen.

Hochachtungsvoll

Schmidt & Sternau in Berlin.